

Profitcard —

European Payments - und viele weitere - Initiativen: Zusammenhänge nutzen und Komplexität meistern

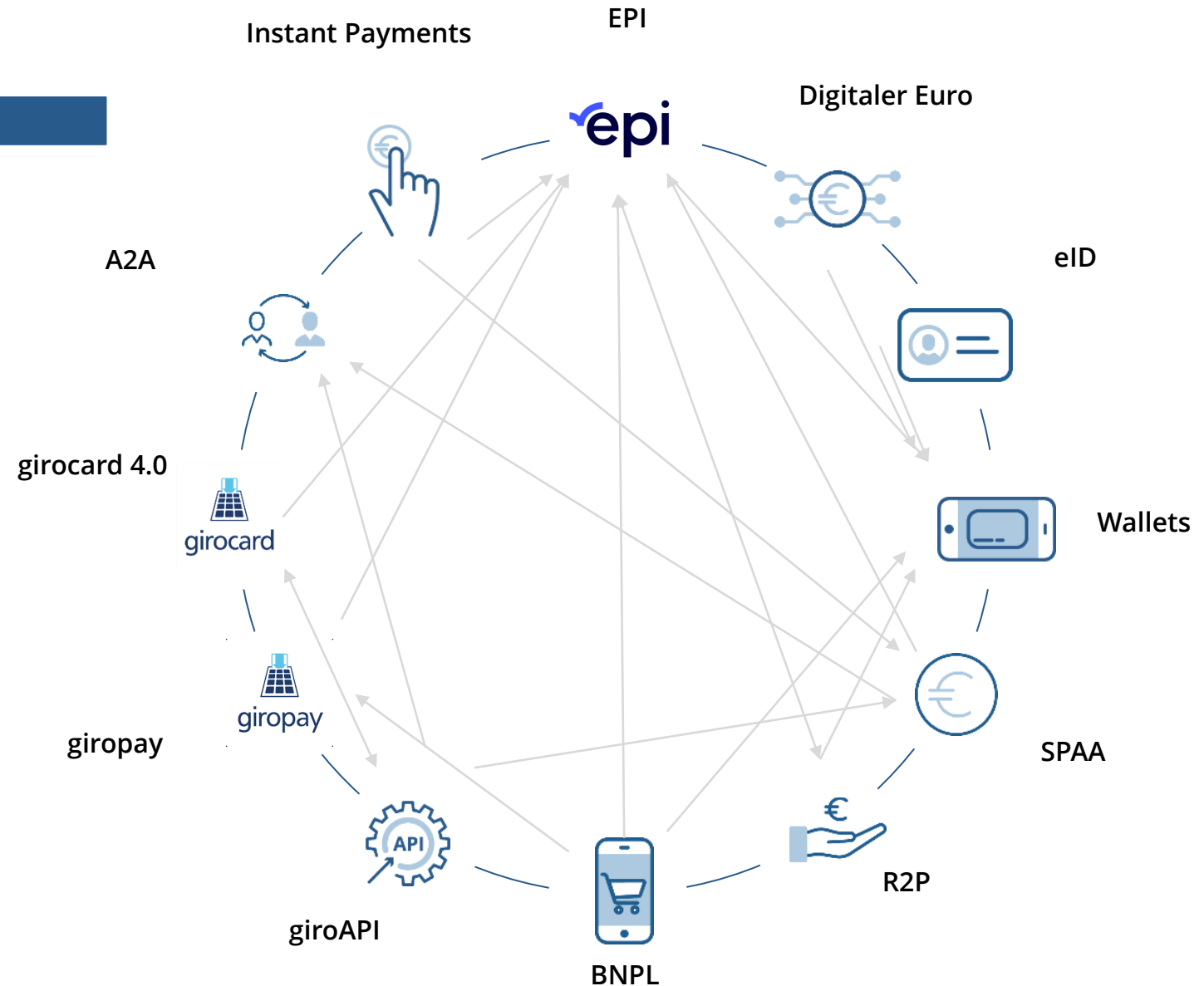
Juni 2023 · Berlin

Komplexität steigt, Interdependenzen der Themen nehmen zu —

Aktuelle Themen im Payment (Auszug)

Neue Themen und Lösungen in der Payment-Landschaft

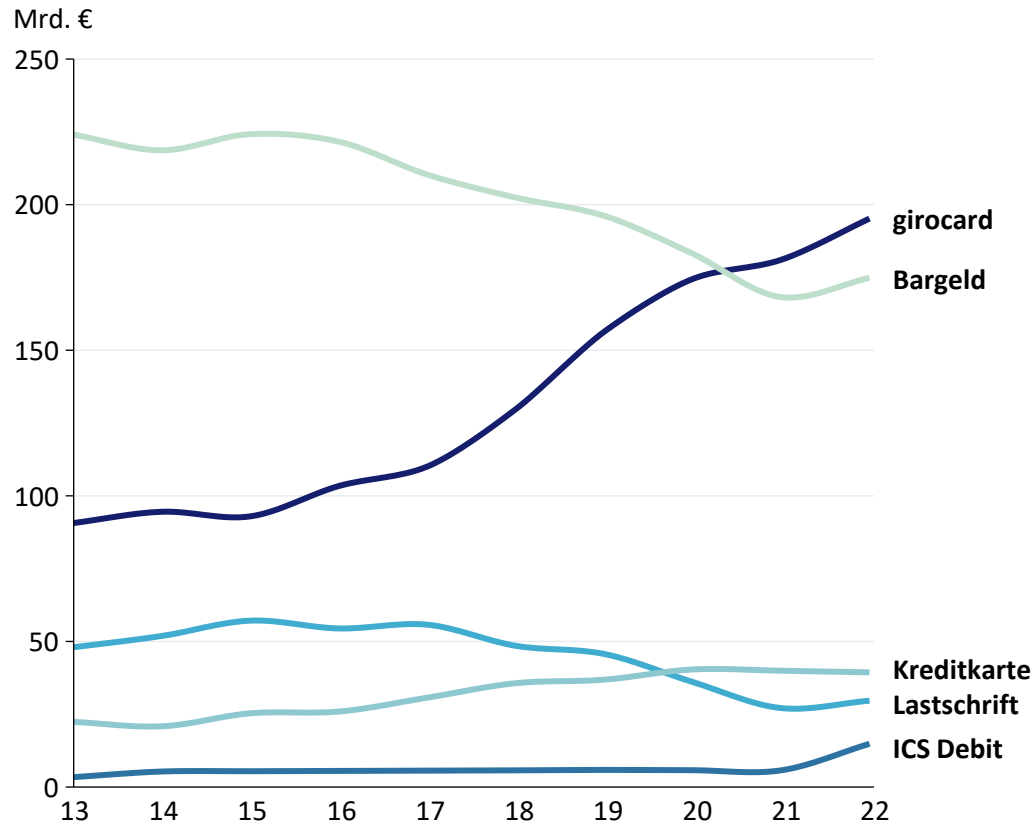
Mehr Abhängigkeiten und **Komplexität**



Starke Wachstumsdynamik bei bargeldlosen Zahlungsmitteln und weiterer Rückgang von Bargeld —

Zahlverfahren am POS

Transaktionsvolumen am POS (EHI)

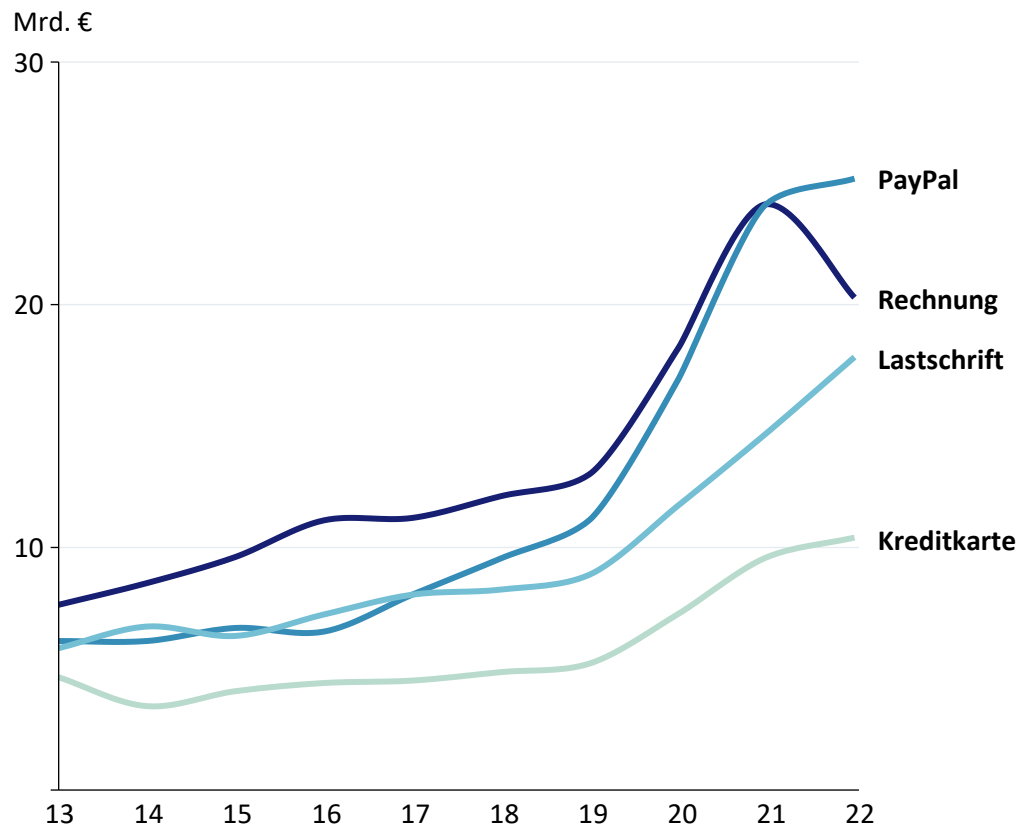


	CAGR TPV (2013-2022)	Trend Marktanteil	
girocard	9,0%	↗	<ul style="list-style-type: none"> Umstellung von Bargeld und Lastschrift auf girocard Anstieg Kontaktloszahlungen Stetiges Wachstum in den kommenden 3-5 Jahren
Bargeld	-2,7%	↘	<ul style="list-style-type: none"> Trotz abnehmender Bedeutung immer noch fester Bestandteil Konstanter Rückgang zu erwarten
Kreditkarte	6,8%	↗	<ul style="list-style-type: none"> Push durch Wallets (v.a. Apple/Google Pay) Immer noch stark in KK-typischen Anwendungsfällen (Hotel/Restaurant, Mietwagen usw.)
Lastschrift	-5,4%	↘	<ul style="list-style-type: none"> Migration zu girocard aufgrund von Risiko- und Betrugsproblemen Bleibt für bestimmte Anwendungsfälle (z. B. offline) relevant
ICS Debitkarten	24,0%	↗	<ul style="list-style-type: none"> Auslaufen von Maestro/V Pay-Produkten bis 2025 MC/Visa forcieren eigene Debitprodukte; Banken stellen Co-Badge teilweise auf ICS Debit only um

PayPal übernimmt die Führung und überholt erstmals Rechnung als beliebteste Zahlungsmethode —

Zahlverfahren im E-Com

Transaktionsvolumen im E-Com (EHI)



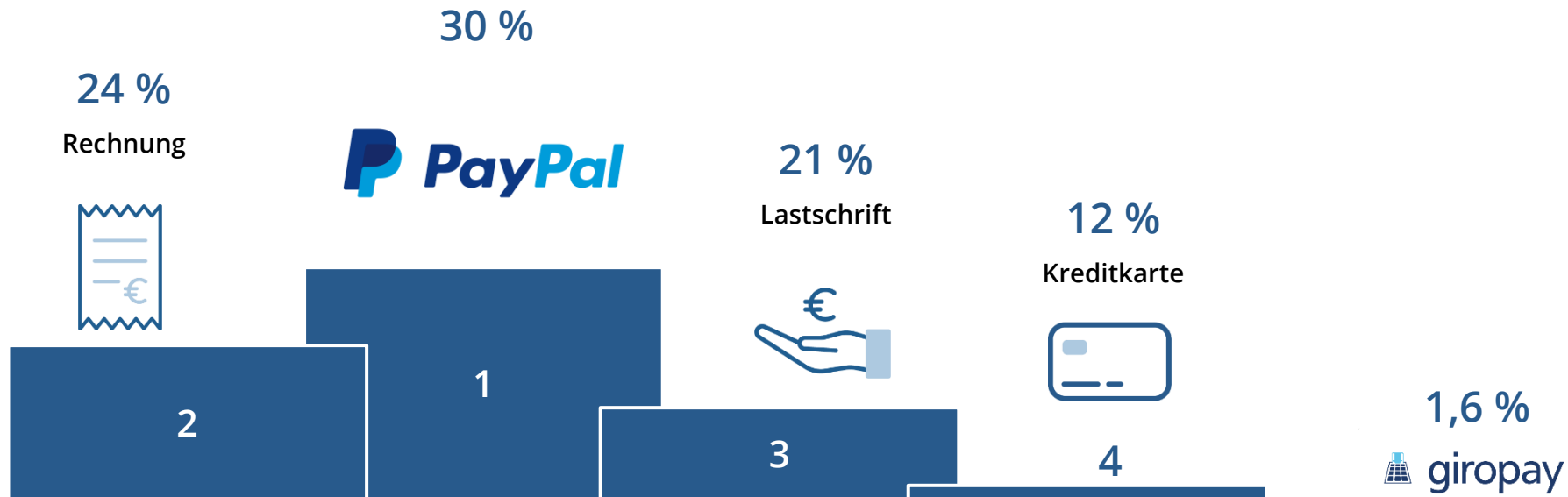
Quelle: EHI-Studie 2014-2023 (inkl. Amazon)

	CAGR TPV (2013-2022)	Trend Marktanteil	
PayPal	17,3%	➔	<ul style="list-style-type: none"> • Außergewöhnlich hoher Marktanteil in Deutschland • Weiteres Wachstum hängt stark von Entwicklung Wallets ab • Konstanter Marktanteil bis leichtes Wachstum erwartet
Rechnung	11,7%	❓	<ul style="list-style-type: none"> • Häufig über Drittanbieter mit sicherem Rechnungsbau (z. B. KLARNA, PayPal) • Könnte durch BNPL-Funktionen in Wallets ersetzt werden
Lastschrift	13,5%	➔	<ul style="list-style-type: none"> • Häufig von Händlern an PSP ausgelagert als gesichertes Lastschriftverfahren inkl. Zahlungsgarantie für Händler • Abnehmendes Wachstum durch Wallets und Zahlungsauslösedienste erwartet
Kreditkarte	9,6%	⬆	<ul style="list-style-type: none"> • UX-Nachteil im Vergleich zu neuen Wallet-Checkouts aufgrund von 3DS und zweitem Authentifizierungsfaktor • Weiteres Wachstum abhängig von Wallets und wiederkehrenden Zahlungen, sowie Click-to-Pay • Wachstum Karte insgesamt mittels Online-Fähigkeit ICS Debit (nicht Kreditkarte direkt zuzurechnen)

Bei Siegerehrung der Zahlverfahren, erhalten nationale Verfahren eine Teilnahmeurkunde —

E/M-Commerce-Bezahlverhalten in Deutschland

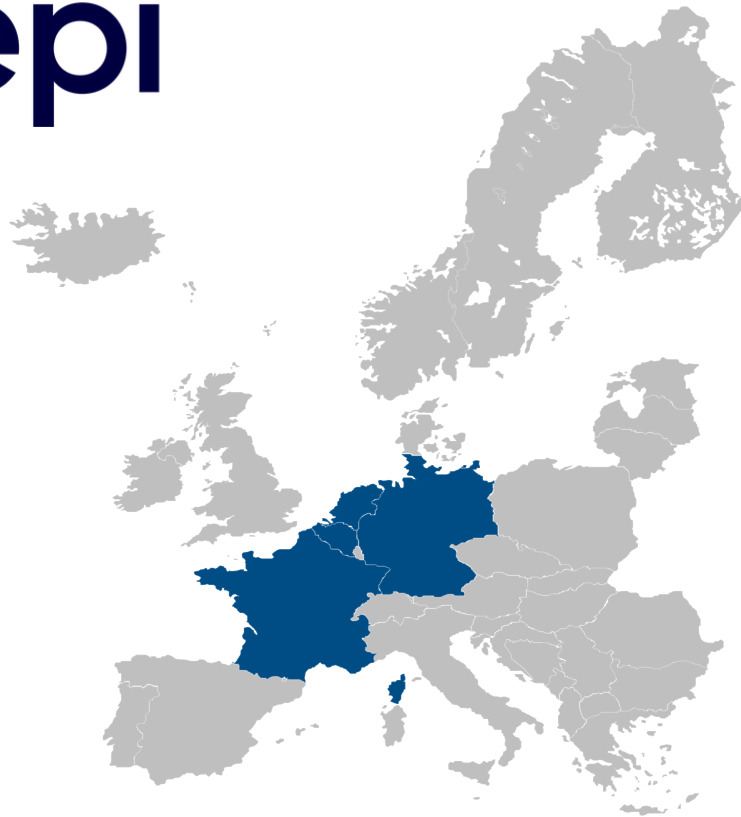
Bezahlverfahren und Umsatzanteil 2022



- Bezahlangebote im E-Commerce adressieren **gleiche Zielkunden**
- **Bankeigene Bezahlverfahren spielen derzeit untergeordnete Rolle** –Kannibalisierung nationaler Produkte hilft Wettbewerbern, Marktanteile weiter auszubauen

EPI startet mit 14 Banken in vier europäischen Ländern —

European Payments Initiative



Commitment von **14 Banken aus vier Ländern** (Belgien, Frankreich, Deutschland, Niederlande)

Aufnahme von zwei neuen Gesellschaftern (ABN Amro und Rabobank)

Übernahme von iDEAL und Payconic



EPI 2.0 fokussiert sich auf digitale Wallet inklusive A2A SCT^{Inst} Bezahlösung und Integration weiterer (nationaler) Zahlungsinstrumente —

EPI 2.0



EPI A2A SCT^{Inst}



Digitaler Euro/ eID



Nationale
Zahlverfahren



P2P



E-Commerce



POS

Weitere Transaktionstypen
auf Basis SCT^{Inst}

(u.a. wiederkehrende
Zahlungen,
Vorausisierungen,
Rückerstattungen)

EPI-Implementierung in Deutschland wird von Banken(gruppen) mit signifikanter Reichweite im deutschen Markt vorangetrieben —

EPI-Akteure im deutschen Markt

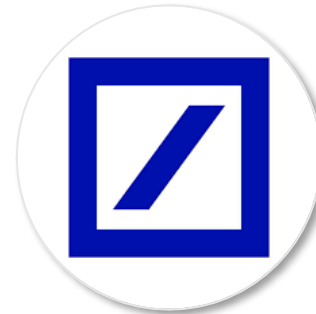
EPI-Member und ihre aktuelle Reichweite im deutschen Retailmarkt
(gemessen an Anzahl/Anteilen im Girokontomarkt)



~ 45 %



~ 25 %



~ 12 %



~ 4 %

Der digitale Euro als das neue, sichere Zahlungsmittel —

Merkmale des digitalen Euros

Sicheres, benutzerfreundliches, elektronisches Zahlungsmittel für jeden im Euroraum

Zentralbankgeld, das von der EZB ausgegeben wird

Ziele



Ankerfunktion von Zentralbankgeld



Strategische Autonomie Europas



Effizienz, Fortschritt, Innovation, ...



Digitaler Euro mit Platz für Intermediäre (Banken) in der Wertschöpfung...

Transaktionsablauf Digitaler Euro



... jedoch hat die EZB teilweise den Anspruch auf die Kundenschnittstelle —

Digitaler Euro

Zentralbank stellt **eigene App** zur Verfügung

Digitaler Euro **erfüllt nicht die Voraussetzung für programmierbares Geld**

ECB contemplates development of basic digital euro app

24 January 2023



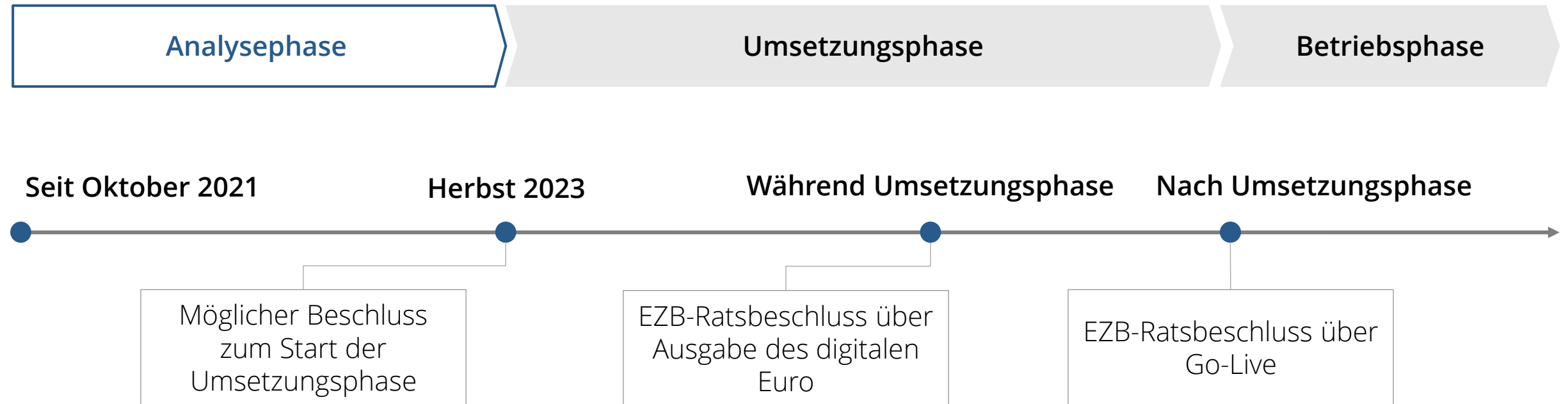
The European Central Bank is considering a new digital euro app, which would include basic payment functionalities and create a standardised approach to connecting end users to intermediaries.

EU-Finanzminister: Digitaler Euro soll nicht programmierbar sein

Entgegen der Industrie will die Euro-Gruppe nicht, dass der digitale Euro mit Zusatzfunktionen ausgestattet werden kann. Anonymität schreibt sie nicht groß.

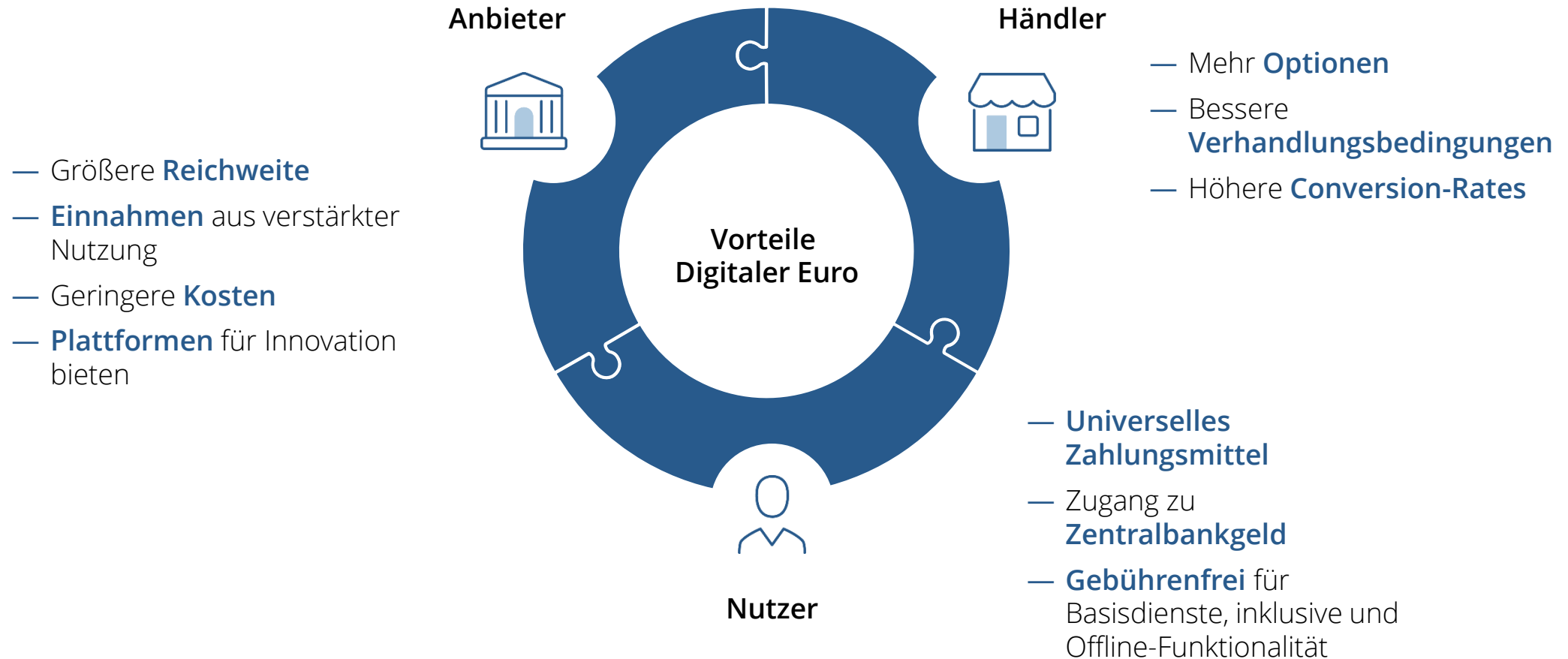
Wann können wir mit täglicher Nutzung von CBDC in Europa rechnen? —

Umsetzung Digitaler Euro



Vorteile des Digitalen Euros unterscheiden sich aktuell nicht von anderen Zahlverfahren —

Vorteile für Marktteilnehmer



Klare Abgrenzung von EPI und digitalem Euro bisher schwer ersichtlich —

Abgrenzung EPI und digitaler Euro



Eigene App

Banking-Integration

Alle Use Cases
P2P - eCom - POS

Instant Transaktionen

QR-Code

Digitaler
Euro

Standardisierung schreitet voran – theoretisch —

Standardisierungsinitiativen

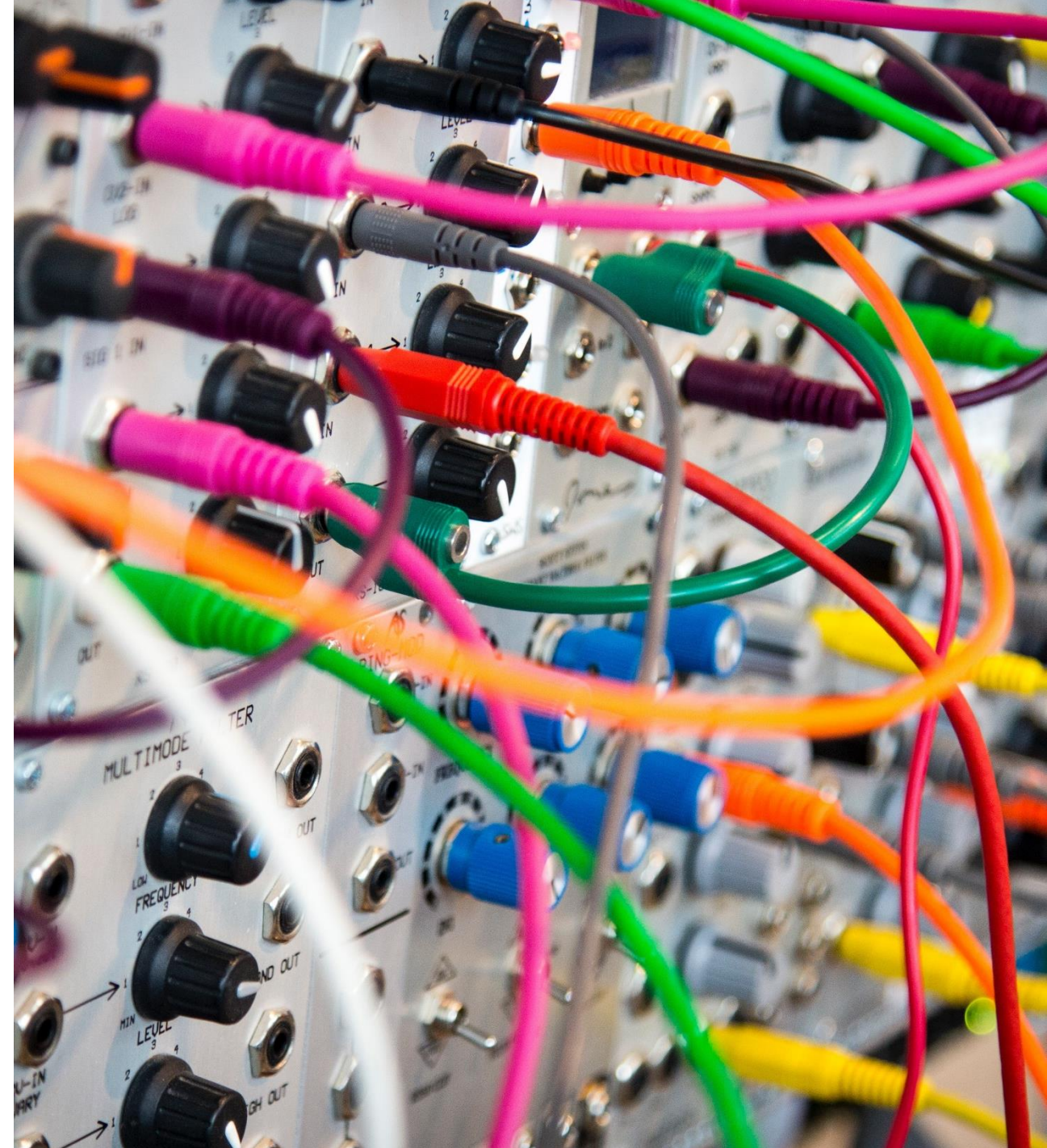
PRESS RELEASE

Berlin Group API Framework is offering support to all prevailing API-based Payment Schemes and Corporate Bank Customer Use Cases and Services

Tags: PSD2, XS2A, API, OPEN FINANCE, OPEN DATA, EUDI, DIGITAL EURO

Standardisierungsinitiativen (u.a. Berlin Group) unterstützen bei der **Verbindung der Initiativen**

In der Praxis sind **Schnittstellen** dennoch minimal **individualisiert** und lassen sich nicht problemlos verbinden



EMPSA: Zusammenschluss von **11 (vorher 13)** Mobile Payment-Anbietern als Gegenentwurf zu EPI und dem digitalen Euro —

EMPSA

 Bancomat Pay Italy bancomat.it	 Bancontact Payconiq Belgium bancontactpayconiq.com	 Bizum Spain bizum.es
 Blik Poland blikmobile.pl	 Bluecode Germany, Austria bluecode.com	 Borica Bulgaria borica.bg
 DIAS S.A. Greece dias.com.gr	 iDEAL Netherlands ideal.nl	 MobilePay Denmark, Finland mobilepay.dk
 SIBS Partner in Payments SIBS Portugal sibs.com	 Swish Sweden swish.se	 TWINT Switzerland twint.ch
 VIPPS Norway vipps.no	Übernahme von iDEAL und Payconiq durch EPI	



European Mobile Payment Systems Association



Wie schätzen sie die Lage ein? —

Gemeinsamer Ausblick

Konkurrenz von EPI und digitalem Euro: Was geschieht mit Produkten „made in Germany“?



Gehen Karten in Rente? —

Bankkonto als Anker der Kundenbeziehung

**Wann sind
kartenbasierte
Zahlverfahren ein
Auslaufmodell?**





Vielen Dank!

Andre Standke

+49 176 21257941

standke@thede-consulting.com

THEDECONSULTING

thede-consulting.com © 2023